

10. Kurzfilmfest für SchülerInnen „.mov“ lässt Publikum in 12 Welten eintauchen



Köln, 06.06.2017 – Für die Jubiläumsausgabe der Kurzfilmfestes „.mov“ hat das gemeinnützige Bildungsunternehmen KultCrossing 12 Filme von britischen, deutschen, französischen und schottischen Filmschaffenden ausgewählt. Als roter Faden zieht sich das Motto „Meine Welt“ durch die Programmauswahl im Kontext der Themenkreise Sinnsuche, Mediennutzung und Zeitgeschichte. Durch das Auge der Filmemacher erhalten

die Zuschauer Einblicke in die unterschiedlichsten Welten. Egal ob abgehalfterter Ex-Popstar, zwei Jugendliche aus der israelisch-palästinensischen Grenzregion oder der König eines fremden Planeten - alle Protagonisten nehmen die Zuschauer in ihre Welten der Gefühle, Erlebnisse und Erfahrungen mit.

Das 10. Kurzfilmfest „.mov“ findet an den beiden letzten Schultagen vor den Zeugnissen, am 12. und 13. Juli 2017, im Kölner Cinenova Kino statt und richtet sich an Jugendliche aller Schulformen ab der Jahrgangsstufe 9. Der Eintritt beträgt 3,00 Euro pro Teilnehmer.

Dabei besteht auch die Möglichkeit, mit jungen Filmemachern persönlich ins Gespräch zu kommen. So werden u.A. die Regisseure Arianna Waldner Bingemer („Kassel 9.12.“) und Bilal Bahadir („Mein Freund der Deutsche“) von ihrer Welt der Arbeit erzählen. Damit fügt sich „.mov“ perfekt in das Konzept von KultCrossing, das sich als Bindeglied zwischen Jugendlichen, Kultur und Berufspraxis versteht.

Zur Planung und Durchführung des Kurzfilmfestes „.mov“ kooperiert KultCrossing mit dem Internationalen Filmfest Emden-Norderney. Gefördert wird „.mov 2017“ vom Landschaftsverband Rheinland nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes Nordrhein-Westfalen (KJFP).

Interessierten Lehrpersonen wird empfohlen, ihre Klasse oder Kurse rechtzeitig für einen der beiden Filmfesttage per E-Mail (kontakt@kultcrossing.de) anzumelden, da das Kartenkontingent begrenzt ist.

Quelle Text / Foto: © www.kultcrossing.de